

Seniorencommunity bietet Hilfe an

Die Seniorencommunity "Generationen Hand in Hand" (GeHiH) bietet mit ihren Helfern in der Zeit der Coronakrise Unterstützung bei Einkäufen an. Sie entspricht damit einer an sie herangetragenen Bitte des Bayerischen Sozialministeriums.



Karl Lorenz (von links) sowie die Koordinatoren Elisabeth Gottsche und Jochen Sertl stehen in den Startlöchern zur Organisation von Einkaufshilfen.

Bild: rn von Walther Herrmann

Durch die am Montag von der Staatsregierung angeordnete Verschärfung der Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus sind vor allem ältere und durch Krankheiten eingeschränkte Menschen angehalten, im Haus zu bleiben, um sich nicht unnötig in Gefahr zu bringen.

Die im Vereinszweck und im Vereinsnamen verankerte gegenseitige Unterstützung soll im Zuge dieser noch nie dagewesenen Krankheitsgefahr auf alle Betroffenen ausgeweitet werden. In der aktuellen besonderen Situation ist die angebotene Hilfe kostenlos und es ist auch keine Mitgliedschaft bei GeHiH notwendig.

Ansprechpartner sind Vorsitzender Karl Lorenz, die Koordinatoren Elisabeth Gottsche und Jochen Sertl sowie die Seniorenbeauftragten der zwölf Mitgliedsgemeinden des westlichen Landkreises, einschließlich Kastl und Parkstein. "Auch weitere freiwillige Helfer sind eingeladen, sich an diesem kostenlosen Angebot zu beteiligen", appelliert Lorenz.

Wer Hilfe braucht oder helfen will, kann sich melden unter Telefon 09645/9178213 oder 09645/8303 beziehungsweise per E-Mail an info@gehih.de.